

Die Grimms

Eine Familie und ihre Zeit

Ein dunkles deutsches Märchen Michael Lemster erzählt auf ebenso unterhaltsame wie erhellende Weise erstmals die Geschichte der Grimms – einer Familie, die nicht immer das war, was sie zu sein vorgab. Michael Lemster schildert eindrucksvoll, dass nicht nur Jacob und Wilhelm Grimm Meister ihres Fachs waren. Auch andere, in Vergessenheit geratene Familienmitglieder der Grimms waren großartige Künstler. Überdies macht er deutlich, dass die beiden Märchensammler exzellente Blender waren – mit einer tiefen Angst vor der heraufziehenden Moderne. So entfaltet er nicht nur eine faszinierende Familiengeschichte, sondern beleuchtet eines der wichtigsten deutschen Kulturgüter auf neue Weise.

Mehr als märchenhaft: Wer war die Familie Grimm?

Ihre Sammlung der »Kinder- und Hausmärchen« wird bis heute gelesen, mit dem Grimmschen Wörterbuch leisteten sie einen wichtigen Beitrag zur deutschen Kulturgeschichte. Jacob und Wilhelm Grimm sind jedoch bei weitem nicht die einzigen Familienmitglieder, die die deutsche Geschichte beeinflusst haben. Von der Mitte des 15. bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts gestaltete die bürgerliche Familie Grimm die Gesellschaft aktiv mit und war bestrebt, ihr ihren Stempel aufzudrücken.

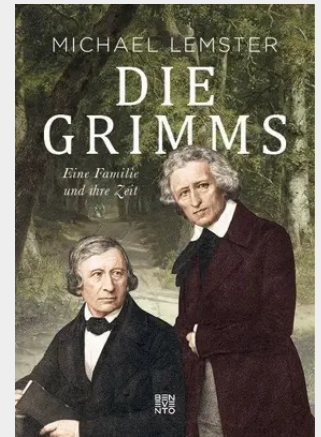
Dabei war die Familie nicht immer das, was sie zu sein vorgab. Michael Lemster beleuchtet in dieser Familienbiografie die Geschichte der Grimms. Kenntnisreich analysiert der Kulturwissenschaftler das epochale Wirken der Grimms vor dem Hintergrund ihrer tiefen existenziellen Angst vor der Moderne.

- Der Stammbaum der Familie Grimm: Welche berühmten Persönlichkeiten gerieten in Vergessenheit?
- Die erste Familienbiografie der Grimms: Einblicke in ein Stück deutscher Kulturgeschichte
- Eine lebensprall erzählte Familiengeschichte, eingebunden in die Geschichte Deutschlands
- Mit Zeittafeln, Personen- und Ortsregistern sowie weiterführender Literatur

Unterhaltsam und erhellend: Eine Zeitreise von der Frühen Neuzeit bis in die Moderne

Nicht nur Jacob und Wilhelm waren Meister ihres Fachs. Die Grimms waren eine Familie großer Persönlichkeiten und Künstler. Doch Michael Lemster richtet den Fokus auch auf jene Familienmitglieder, die stets im Schatten ihrer berühmten Verwandten standen: Ferdinand Grimm, der bis zu seinem frühen Tod die Rolle des »Idioten der Familie« zu spielen hatte, Lui, der romantischste Grimm, oder der »trostlose« Carl, der ein suchender Sonderling blieb.

So fächert der Autor die facettenreiche Historie einer Künstlerfamilie auf, die von Gewalt und Angst, aber auch von Freundschaft und Güte geprägt war.



26,00 €

26,00 € (zzgl. MwSt.)

sofort versandfertig, Lieferzeit: 1-3 Werktage

Artikelnummer: 9783710901157

Medium: Buch

ISBN: 978-3-7109-0115-7

Verlag: Benevento

Erscheinungstermin: 19.10.2021

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2021

Produktform: Gebunden

Gewicht: 870 g

Seiten: 450

Format (B x H): 152 x 218 mm

